

Korfu Lounge Trip

Griechen verbringen die meiste Zeit des Tages außerhalb ihres Hauses, bei der Arbeit, am Strand, im Club, oder – im Café. Sehen und gesehen werden lautet hier das Motto. Die beste Möglichkeit dafür bietet das Liston – ein Platz mit unzähligen Cafés inmitten einer nicht enden wollenden Menschenmenge. Hier kann es schon mal vorkommen, dass man warten muss, bis ein Tisch frei wird. An Ruhe und relaxen ist hier nicht zu denken, besonders im August, wenn die Stadt aus allen Nähten platzt.

Doch um diesem ganzen Trubel zu entkommen, gibt es auch einige Cafés, die, wenn man sie erst einmal entdeckt hat, sich als wahre Traumoasen erweisen. Diese Woche widmete ich der Suche nach genau solchen Plätzen und bin gleich dreifach fündig geworden.

Mein erster Weg führte mich nach Paleokastritsa, in die „La Grotta Bar“, die sich direkt am Meer, in einen Felsen gebaut, befindet. Um zu ihr zu gelangen muss man erst einige holprige Stufen nach unten bewältigen, doch der Abstieg lohnt sich – der nächtliche Anblick der Bar ist wirklich traumhaft. Gedämmte Lichter, das sanfte Plätschern der Wellen – das perfekte Ambiente, um einen romantischen Abend mit seiner Liebsten zu verbringen. Enttäuschend war jedoch die Qualität der Getränke. Statt frisch gepresstem Orangensaft bekommt man 100% Saft aus der Packung für € 4,50 das Glas, und auch der Frappé ließ zu wünschen übrig. Dazu kam noch, dass die Kellnerin kein Wort griechisch und nur gebrochenes English sprach. Fazit: Hoher Relaxfaktor, aber zu geringe Qualität für den Preis.

Der nächste Café-Trip führte mich nach Korfu-Stadt, in ein verstecktes Lokal in der neuen Festung. Das „Stabulus“ ist Café, Restaurant und Bar in einem und erstreckt sich über mehrere Etagen, die immer etwas verschieden, aber sehr stilvoll, eingerichtet sind. Von bequemen Sitzsäcken über Sofas bis hin zu vornehmen Sesseln – hier findet jeder die richtige Sitzgelegenheit. Da das „Stabulus“ etwas abgelegen ist, bleibt es von Touristenströmen verschont, und man kann bei lässiger Loungemusik (vom Haus-DJ aufgelegt) mit seinen Freunden relaxen. Aber nicht nur wegen dem schönen Ambiente, sondern auch wegen der außergewöhnlichen Auswahl ist das „Stabulus“ einen Abstecher wert. Hier findet man nicht nur Klassiker, sondern auch so genannte „Summerspecials“ wie zum Beispiel „Smoothies“ (frisch gepresster Fruchtsaft mit Fruchtfleisch). Wer gerne Süßes hat, sollte mal einen Blick auf die zwei Seiten lange Auswahl an Leckereien werfen (ich habe mir ein Gateau au Chocolat mit Eis gegönnt – himmlisch!). Ein weiterer Pluspunkt sind die angenehmen Preise (€ 4 für einen frischen Fruchtsaft mit verschiedenen Früchten, € 5 für das riesige Schokotörtchen mit Eis - und für die nette Kellnerin gibt's natürlich Trinkgeld).

Alles in allem ist das „Stabulus“ ein gelungener Mix aus tollem Ambiente und moderaten Preisen im verborgenen Herzen der Stadt.

Das dritte Lounge-Café ist nur einen Katzensprung von Korfu-Stadt entfernt und befindet sich in Alikes (direkt an der Hauptstraße vor Kontokali). Das „Altamar PoolBarRestaurant“ ähnelt stilmäßig dem „Stabulus“ – es hat mehrere Etagen, die unterschiedlichen Zwecken dienen. Tagsüber kann man im Pool in der obersten Etage plantschen und sich auf einer Poslterliege sonnen oder in einen Eiersessel kuscheln, abends geht man einen Stock tiefer, ins „Cohiba“, einer stilvoll eingerichteten Bar mit Meerblick und Loungemusik. Ein besonderes Zuckerl im „Altamar“ ist der Einparkservice – man gibt seinen Wagen samt Schlüssel am Eingang ab und muss sich nicht um das in diesem Fall äußerst schwierige Einparken zu kümmern.

Das gesamte Lokal ist sehr aufwendig und schön gemacht, was man auch im Preis zu spüren bekommt. € 5 für einen frischen Smoothie aus verschiedenen Früchten – wobei man auch die große Menge (keine Eiswürfel, reiner Saft) und die gute Qualität beachten muss (ich habe noch nie einen so leckeren Fruchtsaft getrunken).

Fazit: Das Lokal hat eine schöne Lage (Meerblick) und bietet beste Qualität, die ihren Preis hat.